

«Schaufensterkrankheit» heisst es beschönigend, wenn jemand wegen Schmerzen in den Waden ständig stehen bleiben muss und jeder Spaziergang dadurch wie ein gemütlicher Schaufensterbummel aussieht. Tatsächlich steckt hinter den Beschwerden eine lebensbedrohliche Verstopfung der Schlagadern in den Beinen. Die “periphere arterielle Verschlusskrankheit” PAVK ist eine Folge von Artherosklerose oder “Gefässverkalkung”, an der von den über 60-Jährigen etwa jeder Fünfte leidet.

Im SWR-Fernsehen wurde dann gezeigt, was die Schulmedizin kann. Na was denken Sie?

Ja, Sie denken korrekt. Es wird nur das Symptom behandelt, nicht die Krankheit. Unterm Strich ist der Patient für eine gewisse Zeit schmerzfrei, doch die nächste Venenverengung wird kommen. Vielleicht in der Herzhöhe.

Warum will die Schulmedizin und der Volksmund immer bei einer Krankheit kämpfen?

Das ist doch völliger Unfug. Sie können doch nicht gegen Ihren eigenen Körper kämpfen und ihn verstümmeln und vernichten! Sie können nicht am ganzen Körper Bypässe, Stents setzen und Venen herausoperieren um eine Verstopfung der Blutgefässe, z.B. Herz, Nieren, Gehirn, Beine, Geschlechtsorgane, Rücken usw. zu verhindern.

Erfolgreich ist nur eine gesunde Ernährung und Bewegung.

Es braucht keine Luxuskliniken, Fachärzte, die rund um die Uhr Stents setzen. Soooo langweilig, dafür gut bezahlt.

Der amerikanische Arzt Dr. Caldwell B. Esselstyn (einer der besten Ärzte in den USA) schrieb in seinem Buch «Prevent and Reverse Heart Disease»:

«Ich fragte einmal einen jungen Herzspezialisten, der auf operative Eingriffe spezialisiert war, warum er seine Patienten nicht zu einem Ernährungsprogramm überweisen würde, das deren Erkrankung aufhalten und rückgängig machen könne. Er antwortete mit einer freimütigen Gegenfrage: Wussten Sie, dass ich im letzten Jahr Rechnungen von mehr als 5'000'000 Dollar ausstellte?»

Dazu kommt noch, dass Ernährung kein Ausbildungsfach innerhalb des Medizinstudiums ist. Gesundheitsvorbeugung durch Ernährung gehört einfach nicht zum Geschäftsmodell der modernen Medizin.

In unserer Sprechstunde klären wir auf und zeigen Ihnen, wie Sie Ihre Blutgefässe, simpel ausgedrückt, «entkalken» können. Die Schmerzen gehen schnell zurück.